

Studienberatung: FAQs

F: Bis wann muss ich mich bewerben?

A.: Für den Studiengang Bachelor of Science Mikrosystemtechnik bis zum 15.07. eines jeden Jahres beim Studierendensekretariat der Universität, und für den Master of Science Microsystems Engineering bis zum 01.06. beim Admissions Office am IMTEK. Nachdem Sie eine Zulassung erhalten haben, müssen Sie sich in beiden Fällen beim Studierendensekretariat bzw. bei der Abteilung Ausländerstudium einschreiben.

F: Wo muss ich mich einschreiben?

A: Die Bewerbung und die Zulassung für den BSc in Mikrosystemtechnik läuft ausschliesslich über das Studierendensekretariat. Dort müssen Sie Ihre Unterlagen vollständig und fristgerecht einreichen. Sie bekommen dann eine Zulassung und können sich damit einschreiben.

F: Ich möchte mein Studienfach wechseln und brauche dazu eine verpflichtende Studienfachberatung.

A: Kein Problem. Stimmen Sie einfach mit mir einen Termin ab, und kommen Sie dann vorbei. Sie können mich unterstützen, wenn Sie mir vorab schon Ihren Namen und Ihre Matrikelnummer nennen und mir kurz schreiben, was Sie bisher studiert haben. Im Beratungsgespräch kann ich dann darauf eingehen und Ihnen ggf. Unterschiede zwischen BSc in Mikrosystemtechnik und Ihrem bisherigen Studienfach aufzeigen. Abschließend stelle ich Ihnen die Bescheinigung („Studienberatung hat stattgefunden“) aus, mit der Sie sich beim Studierendensekretariat umschreiben können.

F: Ich habe gehört, dass ich mich für alle Vorlesungen anmelden muss. Stimmt das?

A: Ja, das stimmt. Sie müssen sich für alle Vorlesungen, Übungen, Praktika und – last but not least – für die Prüfungen anmelden.

F: Ich habe 9 Semester Physik studiert und jetzt den Prüfungsanspruch verloren. Jetzt möchte ich gerne Mikrosystemtechnik studieren!

A: Hm – da muss ich beim Prüfungsamt nachfragen, ob wir Sie dann überhaupt noch nehmen dürfen. Vielleicht ist es möglich. Aber um ehrlich zu sein: Ich rate Ihnen von diesem Vorhaben dringend ab. Mikrosystemtechnik ist nicht leichter als Physik, auch wenn sich dieses Gerücht hartnäckig hält.

Vielleicht sind Sie mit einem stärker strukturierten FH-Studium besser bedient, oder Ihre Begabungen liegen auf einem anderen als dem technisch-naturwissenschaftlichen Gebiet?

F: Ich bin Student der Physik (oder jedes beliebigen anderen Studiengangs) und möchte MST als Nebenfach wählen. Welche MST-Vorlesungen muss ich dafür hören?

A: Das ist in der Prüfungsordnung *Ihres* Studiengangs (um im Beispiel zu bleiben: Diplom-Prüfungsordnung Physik) geregelt. Falls es bei dem Besuch der geforderten Veranstaltungen aus unserem Programm Probleme geben sollte, etwa weil in Ihrer Prüfungsordnung noch Vorlesungen aus unserem bisherigen, auslaufenden Diplom-Studiengang gefordert sind, die nicht mehr angeboten werden, wenden Sie sich bitte an *Ihren* Studiendekan. Der Studiendekan ist derjenige Professor, der dafür verantwortlich ist, dass man einen Studiengang tatsächlich studieren kann, d.h., alle dafür geforderten Veranstaltungen angeboten werden.

F: Ich studiere derzeit Mikrosystemtechnik an einer FH und strebe dort den Bachelor-Abschluss an. Ich würde anschließend gerne am IMTEK einen Master-Studiengang studieren. Geht das, und was sind die Voraussetzungen dafür?

A.: Ja, das geht. Bewerben Sie sich dazu ganz normal (siehe oben) für die Zulassung zum Master. Im Zulassungsverfahren werden weniger irgendwelche formalen Kriterien abgehakt, sondern wir sehen vielmehr genau auf Ihre Person, Ihre Beweggründe und Ihre bisherigen Studienleistungen und versuchen, uns ein Gesamtbild zu machen.

F: Ich habe einen Abschluss von einer Fachhochschule. Jetzt möchte ich gerne am IMTEK promovieren. Geht das?

A.: Ja, das geht – im Gegensatz zu vielen anderen Universitäten. Voraussetzung: Ihre Abschlussnote ist besser als 2,0. Das ist eine harte Grenze; der Prüfungsausschuss lässt hierbei erfahrungsgemäß keine Ausnahme zu. Zudem müssen Sie im ersten Jahr Ihrer Promotion ein Eignungsfeststellungsverfahren absolvieren. Das besteht aus einigen Vorlesungen aus unserem Studienangebot, in denen Sie auch die Prüfungen machen müssen. Dieses Programm stellt der Prüfungsausschuss individuell für Sie zusammen. Es soll gewährleisten, dass Sie auf dem Wissensstand eines Universitäts-Absolventen sind.

F: Ich bin wissenschaftlicher Mitarbeiter an einem externen Forschungsinstitut (z.B. Fraunhofer-Institut) und möchte gerne promovieren. Wie geht das?

A.: Ja, das geht. Zunächst müssen Sie unterscheiden zwischen dem Anstellungsverhältnis an Ihrem Institut und dem formalen Promotionsverfahren. Denn den Dokortitel darf Ihnen nur eine Universität verleihen.

Für das Promotionsverfahren brauchen Sie einen Professor hier am IMTEK, der Ihre Promotion vor der Fakultät vertritt. Dazu nehmen Sie so früh wie irgend möglich Kontakt zu einem Professor am IMTEK auf, dessen Arbeitsgebiet zu Ihrem Promotionsthema passt. Besprechen Sie alles mit ihm, binden Sie ihn in wichtigen Fragen und Entscheidungen ein, und motivieren Sie ihn, Ihnen die „Annahme als Doktorand“ (ein auszufüllendes Formular) zu bestätigen. Sind Sie als Doktorand angenommen, so ist es ratsam, Kontakt zu dem entsprechenden Lehrstuhl am IMTEK zu suchen und sich z.B. öfters beim Gruppenmeeting sehen zu lassen.

Manche Professoren der hiesigen Fraunhofer-Institute gehören gleichzeitig der Universität Freiburg an. Dies sind Prof. Dr. Oliver Ambacher vom IAF und Prof. Dr. Eike Weber vom ISE. Wenn Sie also an einem dieser Institute arbeiten, wenden Sie sich am besten zunächst direkt an ihn!

Was die formalen Voraussetzungen für eine Promotion mit FH-Studienabschluss betrifft, so gilt das oben Gesagte.

F.: Ich habe einen Abschluss von einer deutschen Fachhochschule und möchte gerne am IMTEK einen Master-Studiengang besuchen. Welcher von Ihren Master-Studiengängen ist der richtige für mich?

A.: Wenn Sie von auswärts kommen und z.B. Elektrotechnik, Biologie o.ä. studiert haben, ist der (englischsprachige) Master of Science Microsystems Engineering (MSE) der richtige Studiengang für Sie. Denn darin werden auch einige Grundlagen der Mikrosystemtechnik vermittelt. Der (deutschsprachige) Master of Science Mikrosystemtechnik (MST) ist dagegen gedacht für unsere eigenen Bachelor-Absolventen, die diese Grundlagen schon gehört haben.

F.: Ich habe einen Studienabschluss von einer deutschen Hochschule und möchte gerne am IMTEK einen Master-Studiengang besuchen. Muss ich das Zeugnis auf Englisch übersetzen lassen?

A.: Nein, alle Zeugnisse und Urkunden können sowohl in Englisch als auch in Deutsch eingereicht werden.

F.: Ich möchte mich für den Master bewerben, kann aber nicht alle Unterlagen bis zum 01.06. vorlegen, da mein Zeugnis (Studienabschluss, TOEFL,...) bis zu diesem Zeitpunkt noch nicht ausgestellt werden kann. Was soll ich machen?

A.: Schicken Sie uns bitte alles, was Sie haben bis zum 1. Juni und schreiben Sie im Anschreiben dazu, wann Sie voraussichtlich die fehlenden Unterlagen nachreichen werden.

F.: Ich studiere hier am IMTEK Bachelor of Science Mikrosystemtechnik. Meine Kommilitonen sagen, ich müsste mich nochmals eigens bewerben, wenn ich weiter bis zum Master studieren möchte. Stimmt das?

A.: Ja, das stimmt.